

NAHE AN DER SPREE

Ihr Newsletter aus dem Deutschen Bundestag



Liebe Freundinnen und Freunde,

im Parlament standen in dieser Woche zwei Themen im Mittelpunkt: Zuerst Deutschlands Europäische Ratspräsidentschaft, zu der die Kanzlerin in ihrer Regierungserklärung die richtigen Worte gefunden hat. Es ist tatsächlich so, dass die Pandemie uns vor Augen geführt hat, wie verwundbar Europa ist. Diese Krise bewältigen wir nur gemeinsam. Das zweite bestimmende Thema waren weitere Corona-Hilfen für Deutschland. Das Konjunktur- und Aufbruchpaket wurde geschnürt und am Freitag in erster Lesung besprochen. Außerdem setzte ich mich für den Militärstandort Baumholder ein und überbrachte einer Bücherei in der Heimat gute Nachrichten.

Viel Freude beim Lesen!

Ihre *Antje Lezius*

Halten Sie die Printausgabe in Händen und möchten meinen Newsletter zukünftig digital lesen? Abonnieren können Sie ihn unter www.antje-lezius.de oder durch das Einscannen des QR-Codes.





Trump erweist seinem Militär einen Bärendienst

In unserer Heimat ist in Baumholder einer der größten europäischen Standorte der amerikanischen Streitkräfte. Es leben dort heute rund 3.000 Soldaten mit etwa 4.500 Familienangehörigen. Die US-Army beschäftigt hier rund 450 Menschen. In den langen Jahren seines Bestehens ist eine enge deutsch-amerikanische Freundschaft entstanden, die mit gemeinsamen Festen und kulturellen Veranstaltungen intensiv gelebt wird. Ich selbst fühle mich unseren amerikanischen Freunden eng verbunden.

Die Nachricht von dem geplanten Truppenabzug amerikanischer Streitkräfte aus Deutschland kommt für uns überraschend. Sollte der Abzug Baumholder betreffen, hätte das gravierende Folgen für die Region. Bedeutende Einnahmen brechen weg, Freundschaften werden beendet und Traditionen zerstört. Donald Trump schwächt mit seiner Entscheidung nicht nur die militärische Bündniskraft der Nato sondern vor allem seine eigene Armee. Die Stützpunkte Rammstein und Spangdahlem sind mit dem Standort und Truppenübungsplatz in Baumholder auch für die Sicherheit Amerikas von strategisch bedeutend. Das sollte eigentlich auch dem Präsident klar sein, der ja „America first“ zu seinem Markenkern gemacht hat.

Bild: Creator: Sgt. Paul Peterson US ARMY SPECIAL FORCES, SFG, Cutting Edge, march 2015, Baumholder.



Bundesgeld für Birkenfelder Bibliothek

Auch bei uns in der Region mussten Bibliotheken aufgrund der Corona-Pandemie in den letzten Wochen geschlossen bleiben. Unsere Bibliotheken sind nicht nur Anlaufpunkt für Leseratten und Wissbegierige, sondern ein wichtiger Teil unserer kulturellen Infrastruktur und des gesellschaftlichen Zusammenlebens.

Mit dem neuen Soforthilfeprogramm „Vor Ort für Alle. Soforthilfeprogramm für zeitgemäße Bibliotheken in ländlichen Räumen“ unterstützt der Bund Bibliotheken in Gemeinden mit bis zu 20.000 Einwohnern. Die Stadtbücherei Birkenfeld erhält daraus eine Förderung in Höhe von 9.750,00 Euro. Die Gelder sind gedacht für die Verbesserung der digitalen Ausstattung, zur Umsetzung zeitgemäßer Bibliothekskonzepte und zur Schaffung von Barrierefreiheit.

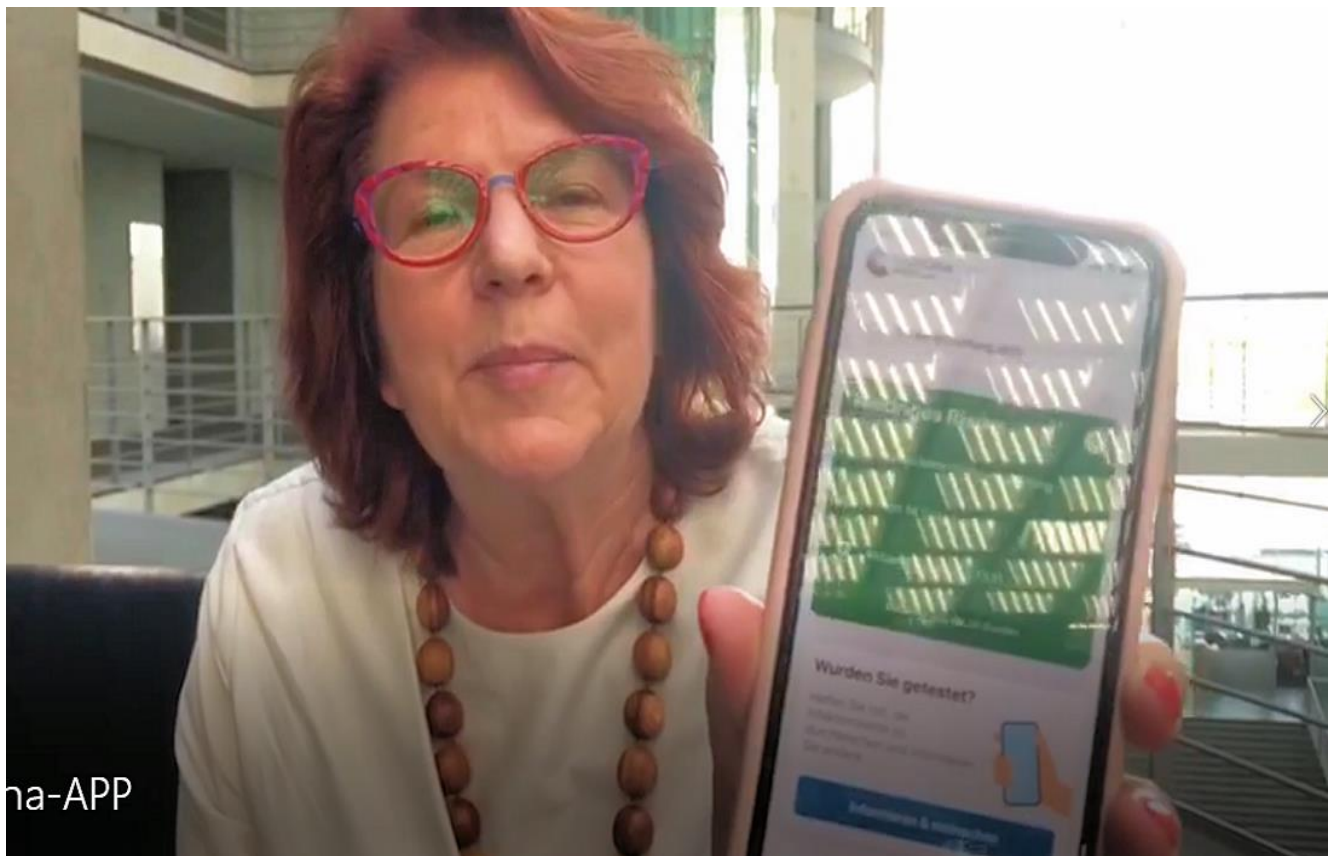
Sie kommen genau richtig zum Lesesommer Rheinlad-.Pfalz, der vom 22. Juni bis 22. August 2020 stattfindet. Auch in der Stadtbibliothek Birkenfeld wird es dann für Kinder und Jugendliche von 6 bis 16 Jahren kostenlos spannende und interessante Angebote geben. Bitte schon mal vormerken!



Blutspenden werden gerade besonders gebraucht

Die coronabedingten Einschränkungen des gesellschaftlichen Lebens führen dazu, dass viele Termine zum Blutspenden, die für gewöhnlich in Universitäten, Unternehmen und weiteren Orten stattfinden, entfallen müssen. In den Sommer- und Ferienmonaten kommt es ohnehin immer wieder zu Engpässen in der Blutversorgung. Darum sind die Reserven in Deutschland derzeit gering. Auch im Transfusionszentrum Bad Kreuznach, das für die Versorgung im Saarland und Rheinland-Pfalz zuständig ist, liegen die Bestände derzeit bei 6000. Gut wäre aber die doppelte Menge.

In Deutschland sind 14.000 Menschen täglich auf Blutspenden angewiesen. Ohne Blutspenden und die regelmäßige Versorgung mit Blutpräparaten würde unser modernes Gesundheitssystem nicht funktionieren. Die Transfusion von Blut und Blutprodukten zählt zu einer der häufigsten Untersuchungsmethoden in der Medizin. Ich habe die Möglichkeit im Bundestag genutzt und gespendet. Alle, die gesundheitlich in der Lage sind und sich aufgerufen fühlen, sind hoch willkommen.



Nützlicher digitaler Helfer: Die Corona-Warn-App

Zwischen sechseinhalb und sieben Millionen Menschen haben die Corona Warn App bereits einen Tag nach Veröffentlichung auf das Handy geladen. Ich auch. Wir wissen mittlerweile, dass der Virus ansteckend ist, bevor ein Patient irgendwelche Symptome hat. Genau hier hilft die App mit den Mitteln der digitalen Technik schnell und unkompliziert Infektionsketten aufzuspüren und zu unterbrechen. Sie zeichnet meine Begegnungen mit anderen App-Teilnehmern anonymisierten auf. Sollte jemand später positiv auf Corona getestet werden, bekomme ich eine Nachricht mit der Bitte, mich ebenfalls schnellstmöglich testen zu lassen.

So dient sie dem persönlichen Schutz, sowie dem Schutz der Mitbürgerinnen und Mitbürger. Natürlich liefert sie umso bessere Ergebnisse, je mehr Menschen sie benutzen. Ich möchte aber betonen, dass die Nutzung der Corona-Warn-App freiwillig ist. Sie können die App natürlich auch jederzeit löschen und damit auch alle von der App gespeicherten Informationen. Weitere Informationen gibt es hier: <https://www.bundesregierung.de/breg-de/themen/corona-warn-app>

Hier kann die Corona-Warn-App runtergeladen werden: [Google](#) und [Apple](#)

Grafik der Woche

Aufbruchspaket für Deutschland
Steuerliche Hilfsmaßnahmen zur Bewältigung der Corona-Krise

- Mehrwertsteuersenkung bis Ende des Jahres auf 16 % und 5 %
- Familienbonus: 300 Euro pro Kind
- Entlastungsbeitrag für Alleinerziehende wird für zwei Jahre auf 4.008 Euro erhöht
- Schnelle Liquiditätshilfe für Unternehmen durch Erweiterung des Verlustrücktrags
- Forschen wird belohnt: Für die steuerliche Forschungszulage wird die Bemessungsgrundlage auf bis zu vier Millionen Euro erhöht

CDU/CSU
Fraktion im Deutschen Bundestag

Zahl der Woche

130...

Milliarden Euro Volumen hat das Konjunktur- und Zukunftspaket, welches das Kabinett am 3. Juni 2020 vorgestellt hat und das diesen Freitag in erster Lesung im Deutschen Bundestag besprochen wurde. Angesichts der Folgen der Corona-Pandemie braucht es Maßnahmen, um Arbeitsplätze zu sichern und um die Wirtschaft wieder zum Laufen zu bringen.

Kontakt

Bürgerbüro Bad Kreuznach
Freiherr-vom-Stein-Str. 16
55543 Bad Kreuznach
Tel.: (0671) 92 02 97 33
Fax: (0671) 92 06 50 93

Berlin
Platz der Republik
111011 Berlin
Tel.: (030) 227 78152
Fax: (030) 227 70152

Bürgerbüro Birkenfeld
Weierbacher Str. 3
55743 Idar-Oberstein
Tel.: (06784) 98 373 55
Fax: (06784) 98 373 56

Online
www.antje-lezius.de
<https://de-de.facebook.com/AntjeLezius/>